



Betreff:

öffentlich

Weiterentwicklung Rahmenkonzept Bürger- und Begegnungshäuser

Einreicher: GB Bildung, Kultur und Sport

Erstellungsdatum 14.01.2014

Eingang 922:

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
29.01.2014	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		
27.02.2014	Jugendhilfeausschuss		
20.03.2014	Ausschuss für Kultur		

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Die 2. Fortschreibung des **Rahmenkonzeptes zur Weiterentwicklung und Steuerung von Nachbarschafts- und Begegnungshäusern in der Landeshauptstadt Potsdam** und die darin im Kapitel 8 enthaltene **Förderrichtlinie** werden als Steuerungsinstrument der Landeshauptstadt Potsdam eingesetzt.

Überweisung in den Ortsbeirat/die Ortsbeiräte:

Nein

Ja, in folgende OBR:

Anhörung gemäß § 46 Abs. 1 BbgKVerf

zur Information

**Finanzielle Auswirkungen?**

Nein

Ja

Das **Formular** „Darstellung der finanziellen Auswirkungen“ ist als Pflichtanlage **beizufügen**

**Fazit Finanzielle Auswirkungen:**

nein

Oberbürgermeister

Geschäftsbereich 1

Geschäftsbereich 2

Geschäftsbereich 3

Geschäftsbereich 4

## Begründung:

Die Vorlage wurde auf Grundlage des Beschlusses DS 12/SVV/0352

Weiterentwicklung Rahmenkonzept Bürger- und Begegnungshäuser vom 19.09.2012 erarbeitet.

In den Kapiteln 1 (Vorbemerkungen) und 2 (Darstellung des Diskussions- und Abstimmungsprozesses) werden die Einzelheiten und die Vorgehensweise bei der Überarbeitung des Rahmenkonzeptes dargestellt.

Als Anlage werden dem überarbeiteten Konzept eine Kurzdarstellung der geförderten Einrichtungen und eine Dokumentation zur Arbeit der Potsdamer Bürger- und Begegnungshäuser beigefügt.

## Anlagen

Hausgemacht – Dokumentation zur Arbeit der Potsdamer Bürger- und Begegnungshäuser

Förderrichtlinie

Kurzdarstellung der Bürger- und Begegnungshäuser 2013